

Fig. 167. Stereographische Projektion der Fig. 162.

Fig. 168. Linearprojektion sich in den Polkanten gerade abstumpfender trigonaler Pyramiden.

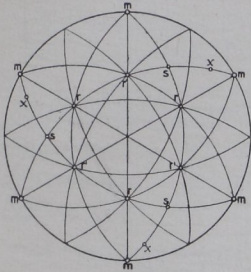


Fig. 167. Stereographische Projektion eines Rechtsquarzes.

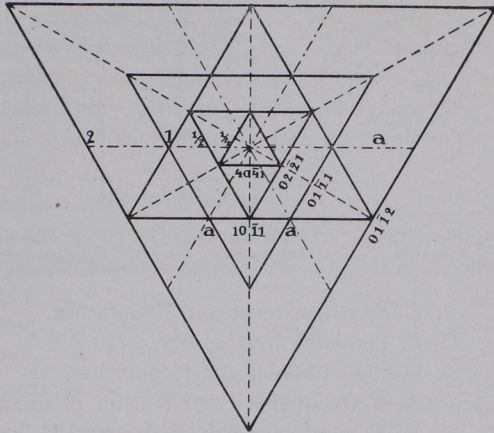


Fig. 168. Linearprojektion sich in den Polkanten gerade abstumpfender trigonaler Pyramiden.

Tetragonales System.

Fig. 169 gibt den Urbauteil, die Achsenausstiche und die Hauptzonen wieder.  $A$  (110),  $B$  (100),  $C$  (001). Ausstiche von  $a$  in  $a_1$  und  $a_2$ , von  $c$  in  $c$ ; Fläche  $1$  in Zone der Zwischenachsen,  $2$  in Zone der Nebenachsen,  $3$  in Zone der Hauptachse,  $4$  beliebig.

Bemerkung. Tetragonale Gestalten erster Stellung schneiden die Nebenachsen in  $a:a$ , Symbol  $\{hhl\}$ ; solche zweiter Stellung in  $a:\infty a$ , Symbol  $\{hol\}$ ; solche dritter Stellung in  $a:na$ , Symbol  $\{hkl\}$ . Zwischenachsen halbieren den Winkel der Nebenachsen.

I. Ditetragonal-bipyramidale Klasse. 5. Stufe. Erzeugende Symmetrie  $4m$  (tetragyrisch-prismatisch) Fig. 170. Volle Symmetrie Fig. 171. Entsprechend Fig. 171 sind die sieben Ge-

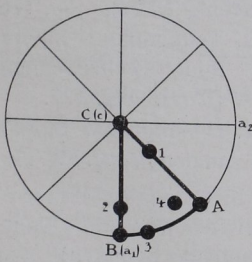


Fig. 169.

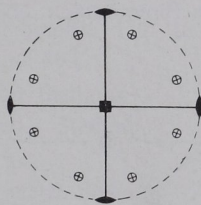


Fig. 170. Erzeugende Symmetrie der ditetragonal-bipyramidalen Klasse ( $4m$ ).

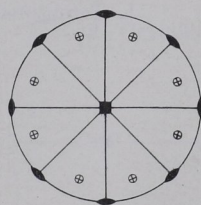


Fig. 171. Allgemeines ditetragonal-bipyramidales Bauschema.